***Per Post oder Telefax einreichen,* nicht *per E-Mail!***

Name

Anschrift

An das Verwaltungsgericht

***Hier das Verwaltungsgericht mit vollständiger Adresse eintragen***

***Ort* und *Datum***

**[Name]** ./. Land Rheinland-Pfalz

Wegen: Besoldung **[bei Pension eintragen: Versorgung]**

Az.: **[Az. Des Gerichts einfügen]**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich erweitere meine anhängige Klage auf Gewährung einer verfassungsgemäßen Besoldung **[Versorgung]** und beziehe den Widerspruchsbescheid des Landesamtes für Finanzen vom **[Datum eintragen]** in das Verfahren ein.

Ich beantrage die Aufhebung dieses Widerspruchsbescheids und die Feststellung, dass auch mein Nettoeinkommen aus der mir gewährten **[Anpassen:** **Versorgung oder Besoldung]** seit dem 01.01.2023 verfassungswidrig zu niedrig bemessen ist.

.

Mein Antrag auf Gewährung einer amtsangemessenen Alimentation **[Versorgung]** sowie der Widerspruchsbescheid vom **[hier das Datum des Widerspruchsbescheids eintragen]** sind als Anlagen 1 und 2 beigefügt. **[Antrag an das LfF als Anlage 1 und Widerspruchsbescheid als Anlage 2 beifügen]**

Die Klageerweiterung ist sachdienlich im Sinne des § 91 Abs. 1 VwGO, da der Streitstoff im Wesentlichen derselbe bleibt.

**[Zusätzlich, falls das Verfahren bereits ruht:]**

Ich beantrage das weitere Ruhen des Verfahrens.

**[Zusätzlich, falls das Verfahren noch nicht ruht:]**

Ich beantrage das Ruhen des vorliegenden Verfahrens, um die grundsätzlichen Entscheidungen zur Frage der Verfassungsmäßigkeit der Alimentation in den Vorjahren abzuwarten.

Mit freundlichen Grüßen

**Name und Unterschrift**